

s6 Pseudovergleyte Parabraunerde und Braunerde-Parabraunerde aus lösslehmhaltiger Fließerde über Fließerde aus Material der Oberen Süßwassermolasse
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	s-L01	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Wald, LN (häufig Grünland)	
Relief	meist deutlich gewölbte Scheitelbereiche sowie schwach und mittel geneigte Hänge	
Bodentyp	mäßig tief und tief entwickelte Parabraunerde und Braunerde-Parabraunerde, beide häufig pseudovergleyt sowie mit Tonbändern im Unterboden	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage, stellenweise über Mittellage) über Fließerde aus überwiegend Material der Oberen Süßwassermolasse (Basislage)	
Bodenartenprofil	Slu–Lu, G0–2	2–5 dm
	Lu; Lt2; Tu3, G0–2	6–>10 dm
	St3–Su4, G–Gr0–2	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	mullartiger Moder bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	mittel sauer
	Wald	sehr stark sauer, im Unterboden stark sauer
Bodenschätzung	LIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pseudogley-Braunerde und Pseudogley-Pelosol-Braunerde; vereinzelt, in Mulden, Kolluvium über Parabraunerde oder über Pseudogley-Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (310–370 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–190 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (160–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

einzelne Vorkommen auf Molassehügeln zwischen Aitrach und Ausnang (Lkr. Ravensburg)